



Konsultation der Kantone zu ausgewählten Themen in Vorbereitung des kombinierten 10.-12. Berichts der Schweiz an den UNO-Ausschuss zur Beseitigung jeder Form von Rassendiskriminierung (CERD)

Kanton: Basel-Stadt

Name, Vorname: Jermann Wendy

Mailadresse und Telefonnummer für Rückfragen: wendy.jermann@bs.ch / 061 267 70 67

Link zum letzten Berichtszyklus der Schweiz 2012 – 2014 (Staatenbericht, Stellungnahme EKR, Schattenbericht, Empfehlungen CERD-Ausschuss): www.edi.admin.ch/edi/de/home/fachstellen/frb/taetigkeitsbereiche/internationales/international.html

Thema	Informationen	Einschätzung/Kommentar
<p>Gesetzesänderungen auf kantonaler (ggf. kommunaler) Ebene, die für den Bereich der rassistischen Diskriminierung relevant sind</p> <p><i>Teil der regulären Berichterstattung (Berichtsentwurf: Teil 1, Kap. 2.2., Ziff. 17)</i></p>	--	
<p>Innovative Massnahmen oder Projekte zur Diskriminierungsbekämpfung oder zugunsten von potentiell von Diskriminierung betroffenen Bevölkerungsgruppen</p> <p><i>Empfehlungen 15 und 12a (Berichtsentwurf: Teil 2, Kap. 5.3., Ziff. 84ff / Teil 2, Kap. 7.1., Ziff. 121ff)</i></p>	<p>Seit 2015 Durchführung Runder Tisch Diskriminierungsschutz mit Verwaltungs- und externen Beratungsstellen, Austausch, Information, Sensibilisierung; mind. 1 x Jahr</p> <p>finanzielle Unterstützung der Beratungsstelle Stopp Rassismus (Beratungstätigkeit, Informations- und Sensibilisierungsmodule in Migrationsvereinen und Behörden)</p>	<p>Wichtige Austausch- und Sensibilisierungsplattform, wird weitergeführt</p> <p>Wird weitergeführt (Staatsbeitrag bis 2021)</p>

Thema	Informationen	Einschätzung/Kommentar
	<p>Seit November 2016 Anlaufstelle Radikalisierung. Angehörige, Betroffene, Institutionen, Lehrpersonen oder sonstige Bezugspersonen können sich an die Anlaufstelle wenden.</p> <p>2015-2017, Bestandsaufnahme zu Diskriminierungsschutz, Bedarfsabklärung bei Beratungs- und Anlaufstellen; es wurde ein Bericht mit Empfehlungen erstellt</p>	2017: 25 Meldungen
<p>Innovative Massnahmen zur Stärkung der Organisationen der Zivilgesellschaft im Bereich des Schutzes vor rassistischer Diskriminierung</p> <p><i>Empfehlung 12 (Berichtsentwurf: Teil 2, Kap. 5.3., Ziff. 84ff)</i></p>	<p>Regelmässige finanzielle Unterstützung von NGOs im Rahmen der kantonalen Integrationsförderung, z.B. im Kontext der Woche gegen Rassismus (mit Aktionen Podium, Theater, Film etc.)</p>	<p>Projekte im Zusammenhang mit (rassistischer) Diskriminierung werden nach Möglichkeit weiterhin unterstützt.</p>
<p>Informations- und Sensibilisierungsmassnahmen für Kinder und Jugendliche bzw. in den Schulen (insb. auch im Online-Bereich)</p> <p><i>Empfehlungen 12 und 18 (Berichtsentwurf: Teil 2, Kap. 5.3. Ziff. 84ff / Teil 2, Kap. 7.1., Ziff. 121ff / Teil 2, Kap. 7.2., Ziff. 134ff)</i></p>	<p>Das Ressort Besondere Prävention der Kantonspolizei Basel-Stadt ist eine wichtige Anlaufstelle im Zusammenhang mit Gewalt an Schulen und im Freizeitbereich. Ziel ist, präventiv Gewalt- und Straftaten von Kindern und Jugendlichen mittels flächendeckenden Präventionsprogrammen, u.a. bezüglich der neuen Medien, mit Trainings, Interventionen und Elterninformationsabenden zu verhindern. (Rassistische) Diskriminierung ist ein Teilbereich davon.</p>	Regelangebot
<p>Massnahmen gegen rassistische Diskriminierung in Zusammenhang mit der Polizeiarbeit (insb. Thema «Racial Profiling»)</p> <p><i>Empfehlung 14 (Berichtsentwurf: Teil 2, Kap. 5.2., Ziff.</i></p>	<p>Information und Sensibilisierung von Betroffenen und potentiell Betroffenen zu Polizeikontrollen, Zusammenarbeit der Kantonspolizei mit einem Migrationsverein (Verein Migranten helfen Migranten)</p>	

Thema	Informationen	Einschätzung/Kommentar
72ff)	Die Jugend- und Präventionspolizei Basel-Stadt informiert und sensibilisiert Jugendliche und junge Erwachsene im Verfahrens- und Empfangszentrum Basel zum allgemeinen Umgang und zum Umgang mit der Polizei.	

Weitere Themen	Informationen	Einschätzung/Kommentar
Information und Sensibilisierung von Verwaltungsangestellten (Strategie und Massnahmen Diversity beim Arbeitgeber Kanton Basel-Stadt)	Weiterbildungsprogramm für Verwaltungs- und Gemeindeangestellte mit Seminaren zu Diversity/transkultureller Kompetenz, Schulung und Sensibilisierung von Kaderangestellten im Rahmen von Führungsseminaren zum Umgang mit Diversity Sprachleitfaden im Umgang mit Vielfalt für Verwaltungsangestellte	Regelangebot Umsetzung Ende 2018